

für Verarbeitungsmaschinen- und Fahrzeugbau auf mindestens 140 Prozent zu erhöhen.

Für die erforderlichen Sortimente ist der Ersatzteil- und Zubehörbedarf durch entsprechende Produktionsprogramme zu sichern.

Durch intensive Nutzung der vorhandenen Produktionsfonds ist im Fünfjahrplanzeitraum eine weitere Erhöhung der Produktion von *Personenkraftwagen* Typ Trabant und Wartburg zu erreichen.

7. Die *Leichtindustrie* hat die Produktion von Konsumgütern für die Versorgung der Bevölkerung und den Export qualitativ und quantitativ so zu steigern, daß eine ständig bessere Übereinstimmung mit dem wachsenden und sich verändernden Bedarf gesichert wird.

Die industrielle Warenproduktion ist im Bereich des Ministeriums für Leichtindustrie auf mindestens 132 Prozent, die Arbeitsproduktivität auf etwa 135 Prozent gegenüber 1970 zu steigern.

Das Produktionsprofil der Leichtindustrie ist so zu gestalten, daß Erzeugnisse hergestellt werden, die hinsichtlich ihrer Qualität, ihrer Gebrauchseigenschaften und ihrer Formgestaltung den wachsenden Anforderungen in zunehmendem Maße gerecht werden.

Durch den verstärkten Einsatz von Chemiewerkstoffen, die konsequente Nutzung heimischer Rohstoffe und die Anwendung hochproduktiver Technologien ist eine kostengünstige Produktion in großen Stückzahlen zu erreichen.

Dazu haben die chemische Industrie durch die Bereitstellung chemischer Rohstoffe, Farben und Hilfsmittel und der Maschinenbau durch die Lieferung hochproduktiver Ausrüstungen und Maschinen wesentliche Voraussetzungen zu schaffen. Durch die Leichtindustrie ist die Bereitstellung von technischen Papieren, Glas und Glasseidengeweben für die Elektrotechnik/Elektronik zu sichern.

Zur Entwicklung der *Textil- und Bekleidungsindustrie* ist der Anteil der synthetischen Faserstoffe an der Rohstoffbasis von 17 Prozent im Jahre 1970 auf 27 bis 29 Prozent im Jahre 1975 zu erhöhen. Dazu sind von der Chemiefaserindustrie die erforderlichen mengenmäßigen, qualitäts- und sortimentsgerechten Bereitstellungen von synthetischen Fasern und von Viskosefasern und -seiden zu gewährleisten. Durch den zweckmäßigen Einsatz der traditionellen Rohstofffonds an Baumwolle, Wolle und Zellwolle in günstigen Mischungen mit synthetischen Faserstoffen sind pflegeleichte Bekleidungserzeugnisse mit guten und den hygienischen Erfordernissen entsprechenden Trageeigenschaften herzustellen.